

# Farbiges Viererbild

## Inhalt

	Seite
<b>Einleitung</b> .....	<b>52</b>
<b>Anschlüsse und Bedienelemente</b> .....	<b>53</b>
<b>Installation</b> .....	<b>54</b>
<b>Kamera</b>	
<b>Monitor</b>	
<b>Bedienung des Monitors</b> .....	<b>54</b>
<b>Ein-/Ausschalten</b>	
<b>Energiesparen/aktiv</b>	
<b>Sprechfunktion</b>	
<b>Tätigkeitsfunktion</b>	
<b>Bild stillsetzen</b>	
<b>Betriebsarten für die Ansicht</b>	
<b>Wahl der Kamera</b>	
<b>System zurücksetzen</b>	
<b>Funktionsweise der Menüs</b> .....	<b>56</b>
<b>Menü-Bedientasten</b>	
<b>Die Menüs</b> .....	<b>57</b>
<b>Hauptmenü</b>	
Kamera-Konfiguration	
Alarmfunktion aktiv ja/nein	
Stummfunktion ein/aus	
Überblick der zuletzt aufgetretenen	
Alarmmeldungen	
Kamera-Verweilzeit	
Wahl eines zusätzlichen Ausgangs	
<b>Installationsmenü</b>	
Datum und Zeit anzeigen	
Zeit einstellen	
Datum einstellen	
Automatische Installation	
Wahl der Sprache	
<b>Alarmfunktion</b> .....	<b>59</b>
<b>Fehlersuche</b> .....	<b>59</b>
<b>Doppelte Adressierung</b>	
<b>Kein gültiger Kamera-Eingang gewählt</b>	
<b>Systemfehler</b>	
<b>Vorgehensweise bei einem Systemfehler</b>	
<b>Sonderalarme</b>	
<b>Systemkabel</b> .....	<b>60</b>
<b>Sonderzubehör</b> .....	<b>60</b>
<b>Hinweise zur Wartung</b> .....	<b>61</b>

## Einleitung

Wir danken Ihnen für den Kauf Ihres Beobachtungssystems. Mit diesem System besitzen Sie ein hochwertiges und bedienungsfreundliches Videoüberwachungs- und Sicherheitssystem.

Gezeigt werden die vier Bilder von vier Kameras auf dem in Quadranten aufgeteilten Bildschirm.

Die Bedienung und Programmierung des Systems erfolgt über OSD-Menüs (OSD = On Screen Display - Anzeige auf dem Bildschirm). Mit diesen Menüs können Sie Ihr System Ihren Wünschen entsprechend anpassen. Wenn Sie die in den folgenden Abschnitten aufgeführten Anweisungen zur Installation und Bedienung ausführen, werden Sie schnell mit der Einstellung und Bedienung Ihres Beobachtungssystems vertraut.

### Dieses Set enthält folgende Teile:

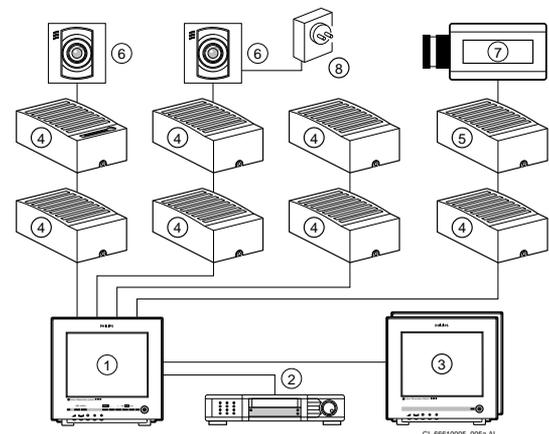
- 1 Monitor
- 1 Kamera + 1 Kamera-Wandarm
- 1 Systemkabel (25 m)
- 1 Anleitung für das System + 1 Anleitung für die Kamera

### Zubehör:

Das System kann um ein oder mehrere Systemzubehöre oder andere Peripheriegeräte erweitert werden.

Hierzu gehören:

- Sprechanlagen-Box
- Alarm/Aktion-Box
- Alarm/Aktion-Box + PIR-Bewegungsmelder
- Kameras (bis zu 4 Stück)
- Interface-Box
- Zusatzmonitor (bis zu 3 Stück)
- Netzteil
- (Zeitraffer-) Videorecorder (VCR)



- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| 1 Vierer-Bildschirm                  | 5 Interface-Box                            |
| 2 Videorecorder (VCR)                | 6 Systemkameras                            |
| 3 Zusatzmonitor bzw. Zusatzmonitoren | 7 nicht zum System gehörige Kameras (FBAS) |
| 4 Zubehör-Boxen (0-2 pro Kabel)      | 8 Netzteil                                 |

Lesen Sie bitte sorgfältig diese Betriebsanleitung, bevor Sie Ihr System in Betrieb nehmen.

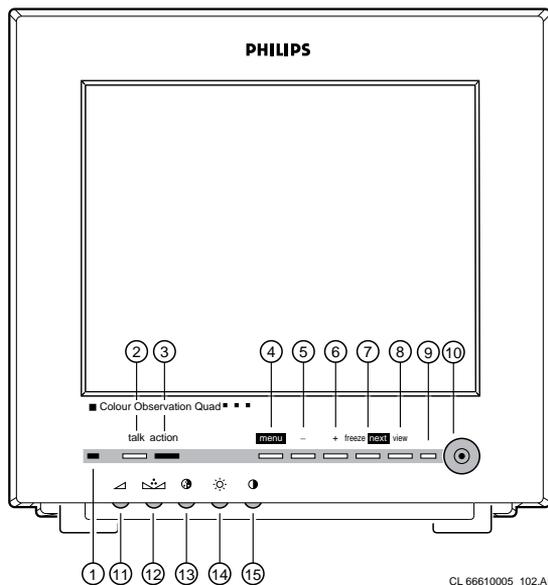
### Netzstromversorgung:

Der Monitor ist für eine Netzspannung von 100-240V~, 50/60Hz ausgelegt.

Vom Vierer-Bildschirm aus werden die Kameras und die Systemzubehör-Boxen durch das Systemkabel mit einer sicheren Niederspannung (16-32V =) gespeist.

Der Vierer-Bildschirm, die Kameras und das Zubehör werden automatisch eingeschaltet, wenn der Vierer-Bildschirm mit dem Netzschalter an der Rückseite des Monitors eingeschaltet wird.

## Anschlüsse und Bedienelemente



### 1 Mikrophon

### 2 Sprechen

Nach Drücken dieses Knopfes ist die optional lieferbare Gegensprechanlage sprechbereit (zum Hören die Taste loslassen).

### 3 Tätigkeit

Über diesen Knopf können Sie bei Anschluß einer optional lieferbaren Alarm-/Action-Box beispielsweise eine Tür öffnen.

### 4 Menü

OSD-Menü (On Screen Display - Anzeige auf dem Bildschirm) ein/aus.

**Hinweis:** Wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Taste gedrückt wird, wird das Menü automatisch ausgeschaltet.

### 5 Nach-unten

Es gibt zwei Möglichkeiten:

#### Menü aus

- Mit dieser Taste können Sie im **Ganzbildmodus** (full screen mode) den vorigen Kamera-Eingang (Bild und Ton) wählen.
- Mit dieser Taste können Sie im **Vierbildmodus** (quad mode) den vorigen, grünumrandeten Kamera-Eingang wählen. Der gewählte Kamera-Eingang wird für den Ton und die Sprech- und Aktionstasten benutzt.

#### Menü ein

- Diese Taste erhöht oder ändert den Wert einer gewählten Menü-Option.

### 6 Nach-oben

Es gibt zwei Möglichkeiten:

#### Menü aus

- Mit dieser Taste können Sie im **Ganzbildmodus** (full screen mode) den nächsten Kamera-Eingang (Bild und Ton) wählen.
- Mit dieser Taste können Sie im **Vierbildmodus** (quad mode) den nächsten, grünumrandeten Kamera-Eingang wählen. Der gewählte Kamera-Eingang wird für den Ton und die Sprech- und Aktionstasten benutzt.

#### Menü ein

- Diese Taste erhöht oder ändert den Wert einer gewählten Menü-Option.

### 7 Bild stillsetzen

Es gibt zwei Möglichkeiten:

#### Menü aus

Mit dieser Taste können Sie das gewählte Kamerabild sowohl im Ganzbildmodus als auch im Vierbildmodus (grünumrandet) festhalten und wieder laufenlassen.

#### Menü ein

Mit dieser Taste können Sie den nächsten Menügegenstand wählen.

### 8 Ansicht

Durch Drücken dieser Taste wird zwischen den verschiedenen Betriebsarten für die Ansicht gewählt.

Es kann aus folgenden Betriebsarten gewählt werden:

- Ganzbildmodus
  - Kamerawechselmodus
  - Vierbildmodus
  - Videorecordermodus, VCR
- ### 9 Kontroll-Leuchtdiode für die Systembetriebsart
- Es gibt folgende Betriebsarten:
- Strom ein (Leuchtdiode ist grün)
  - Energiesparen (Leuchtdiode ist rot)
  - Stumm (Leuchtdiode ist gelb)
  - Alarm während Energiesparen/Stummfunktion (Leuchtdiode blinkt rot)

### 10 Energiesparen/aktiv

Bild und Ton des Monitors aus/ein.

### 11 Lautstärke

Lautstärkeregler für den Ton der Kamera oder der Intercom-Box (Sonderzubehör).

### 12 Farbton

Farbtonregler

**Hinweis:** Bei dem europäischen Modell hat dieser Regler keine Funktion.

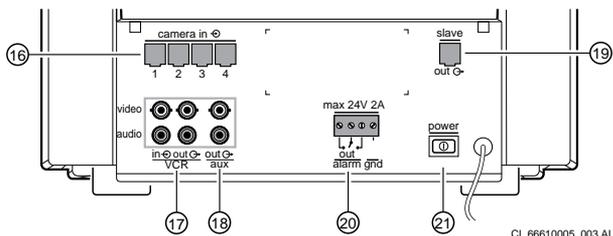
### 13 Farbe

Farbintensitätsregler

**Anmerkung:** Mit der Einstellung der Farbintensität wird auch die Farbintensität eines angeschlossenen Bildschirmgeräts oder des gewählten Videorecorders eingestellt.

14 **Helligkeit** ☀  
Helligkeitsregler

15 **Kontrast** ●  
Kontrastregler



16 **Kamera-Eingänge (1 bis 4)**

17 **VCR-Ein-/Ausgang**

Der Ausgang des Videorecorders enthält das auf dem Bildschirm (ohne Menü) gezeigte Bild (Ganzbild oder Vierbild) und den Ton des gewählten Kamera-Eingangs.

18 **Zusatzausgang**

Ausgang, an dem Bild und Ton von **einer** der 4 Kamera-Eingänge anliegen (menügesteuert).

19 **Zweitausgang**

Das zweite Bildschirmgerät zeigt das Bild (ganz oder vierfach), das auf dem System-Bildschirm (ohne Menü) erscheint.

20 **Alarmausgangskontakt (Arbeitskontakt/ Ruhekontakt)**

Bei einem Alarm kann dieser potentialfreie Kontakt (Arbeitskontakt/Ruhekontakt; max. 24V/2A) einen Videorecorder, eine Sirene oder einen Telefonwähler aktivieren.

21 **Netzschalter**

Beobachtungssystem ein/aus.

## Installation

Bevor das Beobachtungssystem benutzt werden kann, müssen Vierer-Bildschirm, Kameras und Sonderzubehör installiert werden. Dieses Kapitel beschreibt die Installation des Vierer-Bildschirms und einer Kamera. Ausführlichere Informationen über die Installation und die Bedienung von Kamera und Zubehör entnehmen Sie bitte den betreffenden Bedienungsanleitungen.

***Hinweis:** Wenn der Vierer-Bildschirm mit dem Netzschalter an der Rückseite des Monitors eingeschaltet wird, tastet der Monitor alle Kamera-Eingänge ab (= Systemüberprüfung). Auf diese Weise wird überprüft und registriert, an welche Kamera-Eingänge Kameras und Zubehör angeschlossen sind (= Kamera-Konfiguration).*



Nach einer Änderung der Konfiguration muß das System erneut abgetastet werden. Daher **das System grundsätzlich ausschalten**, wenn eine Kamera oder ein Zubehörteil hinzugefügt oder entfernt wird. Es genügt nicht, wenn lediglich die Energiespartaste gedrückt wird.

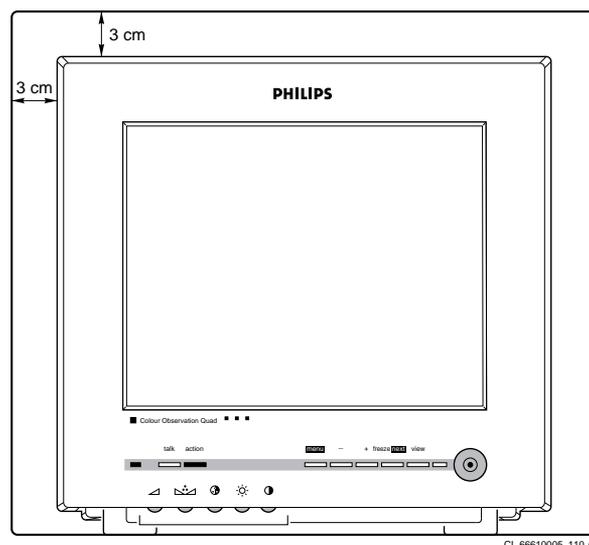
## Kamera

Es erleichtert die Installation der Kamera, wenn Sie sie zusammen mit dem Vierer-Bildschirm zu dem Bereich mitnehmen, der beobachtet werden soll. Mit dem Monitor können Sie an Ort und Stelle kontrollieren, ob die Kamera den gewünschten Bereich ganz erfasst. Ausführliche Angaben zur Installation der Kamera entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für die Kamera.

## Monitor

Wenn die Kameras installiert sind, kann der Monitor installiert werden.

- 1 Den Monitor auf einem stabilen Untergrund aufstellen (mindestens 3 cm an jeder Seite des Monitors zur Belüftung freilassen).



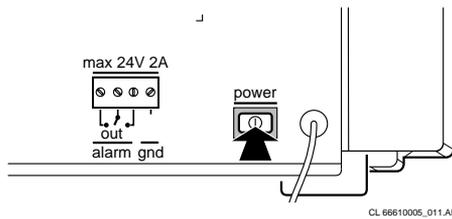
- 2 Die Kameras und eventuelles Sonderzubehör an den Monitor anschließen.
- 3 Den Monitor an das Netz anschließen.
- 4 Den Netzschalter einschalten (21) und warten, bis das Kamerabild erscheint.
- 5 Erforderlichenfalls kann die Qualität des Kamerabildes mit den Reglern für Kontrast ●, Helligkeit ☀ und/oder Farbe ● an der Vorderseite des Monitors verbessert werden.

## Bedienung des Monitors

Wenn Kameras, Monitor und Zubehör installiert sind, können Sie mit Ihrem Beobachtungssystem arbeiten.

## Ein-/Ausschalten

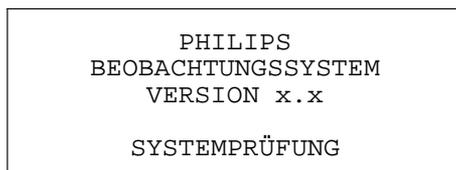
Die Taste an der Rückseite des Monitors drücken.



### 1 Einschalten

Der Monitor wird eingeschaltet.

In diesem Fall erscheint der folgende Text auf dem Vierer-Bildschirm:



(x.x = Versionsnummer)

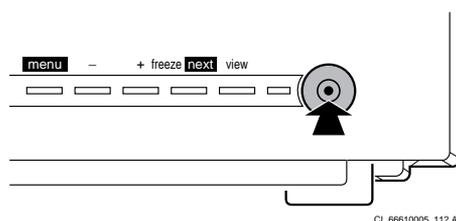
Nach etwa 30 Sekunden oder nach dem Drücken einer Taste erscheint das Kamerabild auf dem Vierer-Bildschirm.

**Hinweis:** Bei der ersten Installation oder nach dem Hinzufügen oder Entfernen von einer oder mehreren Kameras oder Zubehörteilen erscheint der Text **GEÄNDERTE KONFIGURATION** auf dem Vierer-Bildschirm. Hiermit zeigt der Monitor an, daß er die neue Konfiguration des Systems gespeichert hat.

### 2 Ausschalten

Der Monitor wird ausgeschaltet (System-Kontroll-Leuchtdiode ist aus).

## Energiesparen/aktiv



### 1 Aktiv

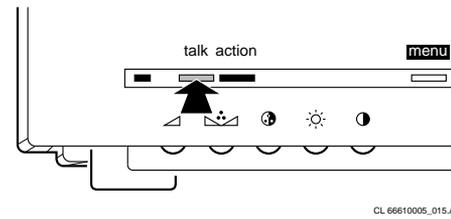
Bild und Ton des Monitors sind eingeschaltet (Strom-Kontroll-Leuchtdiode ist grün)

### 2 Energiesparen

Bild und Ton des Monitors sind ausgeschaltet. Die Kamera sendet weiterhin Bilder und Ton zum VCR-Ausgang, Zweitausgang (SLAVE) und Zusatzausgang (ZUSATZ). Auch die Alarmfunktionen bleiben aktiv. In der Energiespar-Betriebsart kann man zwischen zwei Funktionen wählen (die Wahl erfolgt menügesteuert):

- Nicht-Stummfunktion (System-Kontroll-Leuchtdiode ist rot)
- Stummfunktion (System-Kontroll-Leuchtdiode ist gelb)

## Sprechfunktion



Zum Sprechen durch die Intercom (Sonderzubehör)  drücken. Die Taste loslassen, damit der Besucher mit Ihnen sprechen kann.

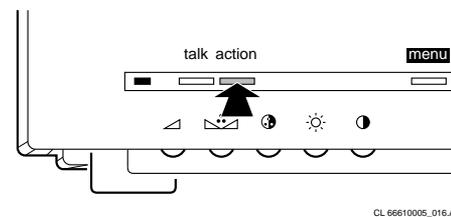
**Anmerkung:** Im vierbildmodus wird das Intercomgerät für die gewählte Kamera (grün umrandet) benutzt.

### Türklingelfunktion:

Bei Drücken des Türklingelknopfes auf der Gegensprechanlage ertönt ein Summer und erscheint das Symbol  auf der oberen linken Bildschirmhälfte (Ganzbildmodus) oder im Kameraquadranten (Vierbildmodus). Das Bildschirmgerät wählt den Kamera-Eingang, der dem Intercomgerät zugeordnet ist.

**Hinweis:** Die Sprech- und die Türklingelfunktion können nur zusammen mit einem Intercom-Box (Sonderzubehör) aktiviert werden.

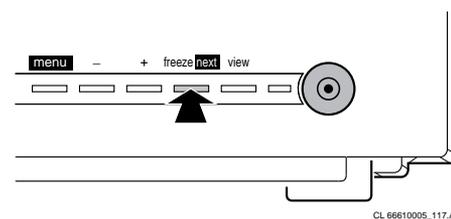
## Tätigkeitsfunktion



drücken, um z.B. eine Tür zu öffnen. Solange  gedrückt wird, ertönt ein Summton, und das Symbol  wird links oben auf dem Vierer-Bildschirm angezeigt (Ganzbildmodus) oder im Kameraquadranten (Vierbildmodus). Wenn mehrere Kameras zum System gehören, erfolgt die Tätigkeit in dem Aktion-Box für den gewählten Kamera-Eingang.

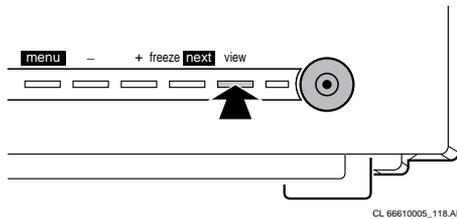
**Hinweis:** Die Aktionstaste funktioniert nur zusammen mit einem Alarm/Aktion-Box (Sonderzubehör).

## Bild stillsetzen



Mit dieser Taste können Sie ein gewünschtes Bild festhalten und mit dem  Symbol können Sie es aufrufen. Die Einzelbildfunktion können Sie in allen vier Moden benutzen, wenn kein Menü angezeigt wird. Drücken Sie , ,  oder , um wieder ein bewegtes Bild zu bekommen.

## Betriebsarten für die Ansicht

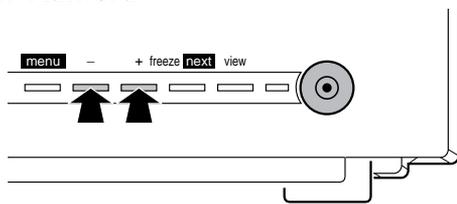


CL 66610005\_118.AI

Es können folgende Betriebsarten für die Ansicht gewählt werden:

- Ganzbildmodus**  
 Der Monitor gibt Bild und Ton von einer der installierten Kameras wieder. Die Nummer des gewählten Kamera-Eingangs erscheint oben auf dem Vierer-Bildschirm. Durch Drücken von  bzw.  wird der folgende bzw. vorhergehende Kamera-Eingang gewählt.
- Betriebsart "Kamerafolge"**  
 Der Monitor schaltet langsam zwischen den Bildern (Bild + Ton) der angeschlossenen Kameras hin und her. Oben auf dem Bildschirm erscheinen die Nummer der Kameraleitung und das Symbol .  
**Hinweis:** Diese Betriebsart kann nur aktiviert werden, wenn das Beobachtungssystem mit mehr als einer Kamera ausgerüstet ist.
- Vierbildmodus**  
 Die Bilder von (maximal) vier angeschlossenen Kameras werden gleichzeitig auf jeweils ein Viertel der Bildschirmfläche gezeigt. Der Ton stammt von der mit einem grünen Rand hervorgehobenen Kamera. Ist eine Bildarstellung nicht möglich, bleibt der entsprechende Bereich grau. Zum Wählen des vorigen oder nächsten Kamera-Eingangs drücken Sie  bzw. .
- VCR-Eingang**  
 Der Monitor gibt Bild und Ton des VCR wieder. Links oben auf dem Vierer-Bildschirm wird das Symbol angezeigt.

## Wahl der Kamera



CL 66610005\_119.AI

Durch Drücken von  bzw.  wird der vorhergehende bzw. folgende Kamera-Eingang gewählt.

## System zurücksetzen

Indem  und  mindestens drei Sekunden lang gleichzeitig gedrückt werden und dabei der Netzschalter an der Rückseite des Vierer-Bildschirms eingeschaltet wird, kann man den Vierer-Bildschirm auf die Werkseinstellungen einstellen.

Während des Rücksetzens ertönt ein Piepton, und auf dem Vierer-Bildschirm erscheint folgender Text:



Nach etwa 30 Sekunden oder nach dem Drücken einer Taste verschwindet die Meldung vom Vierer-Bildschirm.

**Hinweis:** Nach dem Rücksetzen des Systems sind alle Einstellungen für die Konfiguration des Systems gelöscht. Das System dann mit der automatischen Installationsfunktion (AUT. INSTALL.) abtasten (siehe Installationsmenü). Der Vierer-Bildschirm registriert wieder die Konfiguration der Kamera.

## Funktionsweise der Menüs

Mit den OSD-Menüs lassen sich verschiedene Systemregelfunktionen einstellen.

Es können folgende Menüs gewählt werden:

HAUPTMENÜ		
KAMERA	:	1 2 - 4
ALARM	:	J N - J
STILL	:	ON
ÜBERBLICK	:	
FOLGEZEIT	:	15 S
ZUZATZ	:	1
INSTAL.	:	

ÜBERBLICK		
94-12-23	16:35:59	STROM
95-02-22	01:11:32	ALARM1
96-05-06	04:23:45	TREN.1
96-06-02	23:59:12	KURZ4
96-08-18	13:15:00	FEHLR1
96-08-30	03:02:27	SCHTZ2

INSTALLATIONSMENÜ		
ANZEIGE	:	LINKS
ZEIT	:	13:12:46
DATUM	:	96-09-19
AUT. INSTALL.	:	
SPRACHE	:	DEUTSCH

CL 66610005\_021d.AI

## Die Menü-Bedientasten

Die Bedienung der Menüs erfolgt über folgende Bedientasten:

- Menü** 
  - Schaltet das Hauptmenü ein/aus
  - Hinweis:** Wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Taste gedrückt wird, wird das OSD-Menü automatisch ausgeschaltet.
  - Wählt von einem Sub-Menü aus das vorhergehende Menü.
- Folgende** 
  - Wählt die folgende Menü-Option.
- Nach-unten/nach-oben  /** 
  - Verringert, erhöht oder ändert den Wert einer gewählten Menü-Option.
  - Wählt das folgende Menü, wenn das Symbol angezeigt wird.

## Die Menüs

### Hauptmenü

Die folgenden Abschnitte beschreiben die Optionen des Hauptmenüs:

#### 1 Kamera-Konfiguration (KAMERA)

Über die Kamera-Konfiguration kann man sehen, welche Kamera-Eingänge (1 bis 4) benutzt werden.

- Das Hauptmenü einschalten.
- Hinter dem Text "KAMERA" erscheinen die Nummern der Kamera-Eingänge, an die eine Kamera angeschlossen ist.

KAMERA : 1 2 - 4

#### 2 Alarmfunktion aktiv ja/nein (ALARM)

Mit dieser Funktion kann man die Alarmfunktion der angeschlossenen Kamera-Eingänge ein- oder ausschalten.

- J  
Die Alarmfunktion dieses Kamera-Eingangs ist eingeschaltet.
- N  
Die Alarmfunktion dieses Kamera-Eingangs ist nicht eingeschaltet.

Bei der Auslösung eines Alarms durch einen Alarm-Kasten werden Summton, Alarmrelais und die Hilfsalarminformation nicht aktiviert. Dem Überblick der zuletzt aufgetretenen Alarmmeldungen wird dieser Alarm nicht hinzugefügt.

Sonderalarme bleiben immer ausgeschaltet.

"ALARM" aus dem Hauptmenü wählen:

- **freeze next** drückendrücken, bis der Kamera-Eingang, der aktiviert bzw. deaktiviert werden soll, optisch hervorgehoben ist.

ALARM : J N - N

↓

ALARM : J N - N

↓

- Zum Aus- bzw. Einschalten der Alarmfunktion des gewählten Kamera-Eingangs  -  bzw.  +  drücken.

↓

ALARM : J J - N

#### 3 Stummfunktion ein/aus (SILENT)

Die Stummfunktion kann benutzt werden, wenn sich der Monitor in der Betriebsart "Energiesparen" befindet.

- Stummfunktion AUS  
Bei einem Alarm schaltet der Monitor automatisch auf die Betriebsart "aktiv". Der Monitor gibt das Bild und den Ton des Kamera-Eingangs wieder, dem die Alarm/Aktion-Box (die den Alarm ausgelöst hat) zugeordnet ist.
- Stummfunktion EIN  
Bei einem Alarm bleibt der Monitor in der Betriebsart "Energiesparen". Es werden weder Bild noch Ton wiedergegeben, und die System- Kontroll-Leuchtdiode blinkt rot.

Der Alarmausgangskontakt wird aktiviert, Informationen werden zum Zusatzmonitor gespeist, und diese Alarmmeldung wird der Tabelle der zuletzt aufgetretenen Alarmmeldungen hinzugefügt.

*Hinweis:* Kamerabild und -ton werden grundsätzlich zum VCR-Ausgang und zum Zweitausgang gespeist.

Aus dem Hauptmenü die Option STILL wählen:

- **freeze next** drücken, bis der Text nach (STUMM) optisch hervorgehoben ist.
- Zum Deaktivieren (AUS) bzw. Aktivieren (EIN) der Stummfunktion auf  -  bzw.  +  drücken.

#### 4 Überblick der zuletzt aufgetretenen Alarmmeldungen (ÜBERBLICK)

Wenn die Option ÜBERBLICK gewählt wird, erscheint eine Liste mit dem Datum, der Zeit, der Art des Alarms und der Nummer des Kamera-Eingangs für die 9 zuletzt aufgetretenen Alarmmeldungen.

ÜBERBLICK		
94-12-23	16:35:59	STROM
95-02-22	01:11:32	ALARM1
96-05-06	04:23:45	TREN. 1
96-06-02	23:59:12	KURZ4
96-08-18	13:15:00	FEHLR1
96-08-30	03:02:27	SCHTZ2

CL 66610005\_023d.AI

Aus dem Hauptmenü die Option ÜBERBLICK wählen:

- **freeze next** drücken, bis das Symbol  hinter ÜBERBLICK aufleuchtet.
  - -  bzw.  +  drücken.
  - Die Übersichtsliste erscheint.
  - Für die Rückkehr ins Hauptmenü  drücken.
- Hinweis:* Die Fehleranzeigen werden im Abschnitt "Sonderalarme" erläutert.

#### 5 Kamera-Verweilzeit (DWELL TIME)

Mit dieser Option kann der Zeitintervall zwischen zwei Folgen geändert werden (1 bis 30 Sekunden).

*Hinweis:* Diese Betriebsart kann nur gewählt werden, wenn das System mit mindestens 2 Kameras ausgerüstet ist.

Aus dem Hauptmenü die Option FOLGEZEIT wählen:

- **freeze next** drücken, bis die tatsächliche Verweilzeit optisch hervorgehoben ist.
- Zum Erhöhen bzw. Verringern der Verweilzeit  -  bzw.  +  drücken.

#### 6 Wahl eines zusätzlichen Ausganges (AUX.)

Mit dieser Option kann man wählen, welches Ausgangssignal, d.h. von welcher Kamera, zum Zusatzausgang geschickt wird.

Aus dem Hauptmenü die Option ZUSATZ wählen:

- **freeze next** drücken, bis die Nummer des aktuell gewählten Kamera-Eingangs hinter ZUSATZ optisch hervorgehoben ist.
- Zum Wählen der Nummer des vorhergehenden bzw. folgenden Kamera-Eingangs  -  bzw.  +  drücken.

## Installationsmenü (INSTALL MENU)

Aus dem Hauptmenü die Option **INSTALL** wählen:

- **freeze next** drücken, bis das Symbol  hinter **INSTALL** aufleuchtet.
- bzw.  drücken.
- ▶ Jetzt erscheint das Installationsmenü.
- Zum Verlassen des Installationsmenüs  drücken.
- ▶ Jetzt erscheint das Hauptmenü.

Das Installationsmenü enthält folgende Optionen:

INSTALLATIONSMENÜ	
ANZEIGE	LINKS
ZEIT	13:12:46
DATUM	96-09-19
AUT. INSTALL.	
SPRACHE	DEUTSCH

CL 66610005\_024d.AI

Die Optionen des Installationsmenüs werden in den folgenden Abschnitten beschrieben.

### 1 Datum und Zeit anzeigen (DISPLAY)

Mit dieser Option kann man wählen, ob und wo die Zeit und das Datum auf dem Vierer-Bildschirm angezeigt werden sollen (links unten, rechts unten bzw. AUS).

Aus dem Installationsmenü **ANZEIGE** wählen:

- **freeze next** drücken, bis der Text nach (ANZEIGE) optisch hervorgehoben ist.
- Zum Wählen zwischen **LINKS**, **RECHTS** oder **AUS**  bzw.  drücken.

### 2 Zeit einstellen (TIME)

Mit dieser Option kann man die Uhr des Systemmonitors stellen.

Aus dem Installationsmenü **ZEIT** wählen:

ZEIT : **23**:15:41

- Zum Ändern der Einstellung der Stunden  bzw.  drücken.
- **freeze next** drücken.
- ▶ Die Minuten leuchten auf.

ZEIT : 23:**15**:41

- Zum Ändern der Einstellung der Minuten  bzw.  drücken.
- **freeze next** drücken.
- ▶ Die Sekunden leuchten auf.

ZEIT : 23:15:**41**

- Zum Anhalten der Uhr  bzw.  drücken.
- ▶ Die Sekunden werden auf Null gestellt.

ZEIT : 23:15:**00**

- Zum Ändern der Einstellung der Sekunden  bzw.  drücken.
- **freeze next** drücken.

### 3 Datum einstellen (DATE)

Mit dieser Option kann man das Datum ändern.

Aus dem Installationsmenü **DATUM** wählen:

- **freeze next** Zum Einschalten der **DATUM** drücken.
- ▶ Das Jahr leuchtet auf.

DATUM : **97**-09-19

- Zum Ändern der Einstellung für das Jahr  bzw.  drücken.
- **freeze next** drücken.
- ▶ Der Monat leuchtet auf.

DATUM : 97-**09**-19

- Zum Ändern der Einstellungen für den Monat  bzw.  drücken.
- **freeze next** drücken.
- ▶ Der Tag leuchtet auf.

DATUM : 97-09-**19**

- Zum Ändern der Einstellungen für den Tag  bzw.  drücken.

### 4 Automatische Installation (AUT. INSTALL)

Mit dieser Option kann man die Konfiguration des Systems überprüfen.

Aus dem Installationsmenü **AUT. INSTALL** wählen:

- **freeze next** drücken.
- Zum Starten des Installationsverfahrens  oder  drücken.
- ▶ Auf dem Vierer-Bildschirm erscheint der Text **SYSTEMPRÜFUNG**.

Nach etwa drei Sekunden können folgende Texte auf dem Vierer-Bildschirm erscheinen:

AUTOM. INSTALL. BEENDET

- ▶ Das System ist einwandfrei installiert.  
Nach etwa 30 Sekunden oder nach dem Drücken einer Taste erscheint wieder das Installationsmenü.

GEÄNDERTE KONFIGURATION

- ▶ Das System wurde geändert: seit der letzten Überprüfung des Systems wurden dem System eine oder mehrere Kameras oder Zubehörteile hinzugefügt oder sie wurden aus dem System entfernt. Nach dem Drücken einer Taste erscheint wieder das Installationsmenü.

### 5 Wahl der Sprache (LANGUAGE)

Mit dieser Option kann man die Sprache der OSD-Menüs wählen (English, Français, Deutsch, Português oder Español).

Aus dem Installationsmenü die Option **SPRACHE** wählen:

- **freeze next** drücken, bis die gewählte Sprache aufleuchtet.
- Zum Ändern der Sprache  bzw.  drücken.

## Alarmfunktion

Wenn ein Fühler einer Alarm/Aktion-Box (Sonderzubehör) triggert, wird die Alarmfunktion des Systems aktiviert.

### Bei einem Alarm:

- 1 Monitor in der aktiven Betriebsart:
  - Das Bildschirmgerät wählt den Kamera-Eingang des angeschlossenen Alarm- oder Signalgebers.
  - Im Ganzbildmodus: Die blinkende Meldung "AL" und die Nummer des Kamera-Eingangs werden unten auf dem Vierer-Bildschirm angezeigt.
  - Im Vierbildmodus: Die Umrandung des Kamera-Eingangs, dem der Alarm- oder Signalgeber zugeordnet ist, blinkt rot und im Kamera-Eingangsquadranten blinkt die Angabe "AL" und erscheint die Kamera-Eingangsnummer.
  - Ein Summton ertönt bis zu 3 Minuten lang.
  - Der Alarmausgangskontakt wird bis zu 15 Minuten lang aktiviert (akust. Warnsignal, Sirene oder Telefonwähler).
  - Die Alarminformationen werden bis zu 3 Minuten lang zum Zusatzmonitor (Sonderzubehör) gespeist.
  - Die Alarmmeldung wird der Tabelle der zuletzt aufgetretenen Alarmmeldungen hinzugefügt.
- 2 Monitor in Energiespar-Betriebsart:

**Es gibt zwei Möglichkeiten:**

  - Nicht-Stumm-Betriebsart (Stummfunktion aus)  
Der Monitor schaltet auf die aktive Betriebsart, siehe "Monitor in der aktiven Betriebsart".
  - Stumm-Betriebsart (Stummfunktion ein)  
Der Alarmausgangskontakt wird bis zu 15 Minuten lang aktiviert (akust. Warnsignal, Sirene oder Telefonwähler). Die Alarminformationen werden bis zu 3 Minuten lang zum Zusatzmonitor (Sonderzubehör) gespeist. Die Alarmmeldung wird der Tabelle der zuletzt aufgetretenen Alarmmeldungen hinzugefügt.

### Alarm zurücksetzen:

Sobald eine beliebige Taste gedrückt wird, wird der Alarm zurückgesetzt. Der Monitor kehrt in die Betriebsart zurück, in der er sich befand, bevor der Alarm ausgelöst wurde. Wenn die Ursache des Alarms nicht beseitigt wurde, zeigt der Monitor die Alarmmeldung weiterhin an (sie blinkt jedoch nicht). Sobald die Ursache des Alarms beseitigt wurde, verschwindet die Alarmmeldung.

Wenn während einer Alarmmeldung keine Taste gedrückt wird, setzt der Monitor die Alarmmeldung automatisch nach spätestens 15 Minuten zurück. Der Vierer-Bildschirm kehrt in die Betriebsart zurück, in der er sich befand, bevor der Alarm ausgelöst wurde. Die blinkende Alarmmeldung wird so lange angezeigt, bis eine beliebige Taste gedrückt wird. Wenn eine Taste gedrückt wird, gibt es zwei Möglichkeiten:

- 1 Die Ursache des Alarms wurde nicht beseitigt: der Monitor zeigt die Alarmmeldung weiterhin an (sie blinkt jedoch nicht).
- 2 Die Ursache des Alarms wurde beseitigt: die Alarmmeldung erlischt.

**Hinweis:** Nach dem Zurücksetzen eines Kabelkurzschlußalarms bleibt die Alarmmeldung auf dem Vierer-Bildschirm. Damit die Meldung vom Bildschirm verschwindet, zunächst den Monitor ausschalten, dann den Kurzschluß im Kabel beheben, und den Monitor dann wieder einschalten.

## Fehlersuche

### Doppelte Adressierung

Wenn der Vierer-Bildschirm zwei Boxen mit der gleichen Einstellung für die Schalter **CAMERA #** und **Boxnummer (BOX)** erfasst, wird folgende Fehlermeldung angezeigt:

DOPPELTE ADRESSIERUNG  
"Zubehörname"  
EINGANG X/X

### Erläuterung:

EINGANG X/X

↳ die Nummern der wirklichen Kamera-Eingänge, an die die doppelt adressierten Boxen angeschlossen sind.

Sobald eine beliebige Taste gedrückt wird, verschwindet die Meldung vom Vierer-Bildschirm.

**Hinweis:** Obwohl die Kameras normal in Betrieb sind, funktionieren alle anderen Komponenten im System nicht.

### Kein gültiger Kamera-Eingang gewählt

Die Kameranummer eines Intercom-Boxen oder Alarm/Intercom-Boxen kann nicht auf einen Kamera-Eingang eingestellt werden, an den keine Kamera angeschlossen ist. Wenn der Vierer-Bildschirm die Wahl eines ungültigen Kamera-Eingangs erfasst, wird folgende Meldung angezeigt:

FÜR EINGANG X  
"Zubehörname"  
WURDE KEINE GÜLTIGE  
KAMERA GEWÄHLT

- Den Vierer-Bildschirm ausschalten.
- Die Nummer der Leitung mit dem Schalter "CAMERA #" im Box ändern (siehe die Anleitung für den Box).
- Den Vierer-Bildschirm einschalten.

**Hinweis:** Obwohl die Kameras normal in Betrieb sind, funktionieren alle anderen Komponenten im System nicht.

### Systemfehler

Wenn während einer SYSTEMPRÜFUNG ein Systemfehler festgestellt wird, ertönt ein Piepton. Auf dem Vierer-Bildschirm erscheint folgender Text:

BEOBACHTUNGSSYSTEM  
VERSION x.x  
SYSTEMFEHLER  
SERVICE ERFORDERLICH

Sobald eine beliebige Taste gedrückt wird, verstummt der Piepton und die Meldung verschwindet vom Vierer-Bildschirm.

## Vorgehensweise bei einem Systemfehler

- 1 Den Vierer-Bildschirm ausschalten, 10 Sekunden lang warten, und den Vierer-Bildschirm dann wieder einschalten (Netzschalter an der Rückseite des Vierer-Bildschirms).
- 2 Falls während einer SYSTEMPRÜFUNG die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, sollte der Servicedienst gerufen werden.

## Sonderalarme

Ein Sonderalarm erfolgt bei den folgenden Fehlersituationen:

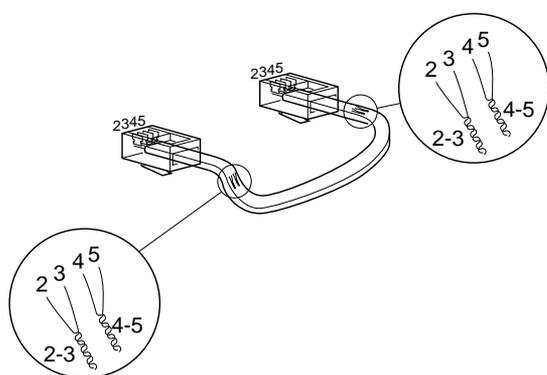
- TREN. Das Systemkabel wurde durchgeschnitten.
- KURZ Kurzschluß im Systemkabel.
- STROM Die Hauptstromleitung wurde abgeschaltet.
- SCHUTZ Ein Sicherheitsdetektor im Haus wurde aktiviert.
- FALL Ein Fehler innerhalb der Systemkommunikation zu einem Detektor ist aufgetreten.

- Zum Abbrechen des Alarms eine beliebige Taste drücken. Wenn die Alarmmeldung immer noch auf dem Systemmonitor angezeigt wird, sollte der Servicedienst gerufen werden.

**Hinweis:** Im Fall eines Kurzschlusses im Systemkabel wird die Stromversorgung der betroffenen Kamera unterbrochen.

## Systemkabel

Für die Verbindungen zwischen Vierer-Bildschirm und Kamera wird ein 25 m langes Systemkabel mitgeliefert. Für optimale Bild- und Tonqualität sollte bei einer Verlängerung der Verbindung grundsätzlich ein 4-adriges paar verseittes Kabel verwendet werden. Die höchstzulässige Kabellänge beträgt 300 m. Kabel und Stecker sind allgemein erhältlich. Es ist darauf zu achten, daß die Stecker gemäß der unten-stehenden Abbildung an das Kabel angeschlossen werden.



CL 66610005\_006.AI

Wenn das Systemkabel länger ist als 200 m, sollte ein Netzteil für die Speisung von Zubehör oder Kamera eingesetzt werden (siehe Sonderzubehör). Die höchstzulässige Kabellänge beträgt 300 m.

**Vorsicht:** Die Stecker, die für das Beobachtungssystem verwendet werden, haben die gleiche Größe wie normale Telefonstecker. Unter keinen Umständen Telefongeräte an das Beobachtungssystem anschließen.

## Sonderzubehör

Das Beobachtungssystem kann um ein oder mehrere Zubehörteile oder andere Peripheriegeräte erweitert werden. Dieses Systemzubehör läßt sich einfach in die gewünschte Kameraleitung einbauen.

### Intercom-Box

Die Intercom-Box hat eine Türklingelfunktion, d.h., es ertönt ein Summton, wenn jemand auf die Türklingel der Intercom drückt. Wenn die Türklingel gedrückt wird, schaltet der Monitor auf den Kamera-Eingang, dem die Intercom-Box zugeordnet ist. Über die Intercom-Box kann man dann mit der Person neben der Intercom-Box sprechen.

### Alarm/Intercom-Box

Mit einem Alarm/Tätigkeits-Box kann man eine Tür aus der Entfernung öffnen, oder das Beobachtungssystem um gesonderte Infrarotmelder, Magnettürkkontakte usw. erweitern.

### Alarm/Aktion-Box + PIR-Bewegungsmelder

Diese Alarm/Action-Box ist mit einem zusätzlichen passiven Infrarot-Bewegungsmelder ausgestattet.

**Hinweis:** An eine Kameraleitung können bis zu zwei Boxen für die Gegensprechanlage und zwei Alarm/Action-Boxen mit oder ohne Infrarot-Bewegungsmelder angeschlossen werden.

### Interface-Box

Mit Hilfe der Schnittstellen-Box besteht die Möglichkeit, normale Video- und Audiosignale über das Systemkabel einzuspeisen oder herauszufiltern (z.B. für den Anschluß von Kameras Dritter oder einer Kassenschnittstelle).

### Netzteil

Wenn das Kamerakabel länger als 200 m ist, muß dieses Teil zur Stromversorgung der Kamera eingesetzt werden.

### Farbüberwachungsmonitor

Mit diesem Monitor kann das Überwachungssystem um mehrere Beobachtungsposten (Zusatzmonitore) erweitert werden. Zusatzmonitore liefern das gleiche Kamerabild wie der Vierer-Bildschirm. Die Monitore haben einen Anschluß für einen eventuellen weiteren Zusatzmonitor.

### Zeitraffer-VCR

Dieser VCR zeichnet die Bilder aus dem Beobachtungssystem auf. Durch die Zeitrafferfunktion kann der VCR die Aufnahmezeit eines Bandes verlängern.

Die Aufnahmezeit eines E-180-Bandes wird - je nach VCR-Typ - auf einen Tag oder sogar einen Monat verlängert. Philips hat verschiedene Typen von Zeitraffer-Videorecordern im Sortiment.

### Schutzgehäuse für die Kamera

Wenn die Kamera im Freien eingesetzt werden soll, muß zum Schutz der Kamera vor Regen und Schnee ein Schutzgehäuse verwendet werden.

---

## **Hinweise zur Wartung**

### **Lüftung**

Lüftungsöffnungen grundsätzlich freihalten, damit der Monitor nicht zu heiß werden kann.

Den Monitor nicht in der unmittelbaren Nähe von Wärmequellen aufstellen.

### **Reinigen**

Den Monitor und das Äußere der Kamera mit einem feuchten, nicht-fuselnden Lappen oder einem Lederimitat-Lappen abwischen.

Zur Reinigung des Kamera-Objektivs einen speziellen Reinigungslappen verwenden. **NIE** Reinigungsflüssigkeiten auf der Grundlage von Alkohol, Brennspritus, Ammoniak usw. benutzen!

Direkten Kontakt mit Wasser vermeiden.

**Warnung:** *Die Rückseite des Monitors darf nur von qualifizierten Wartungstechnikern abgenommen werden.*

# Technical specifications

## System monitor

Picture tube	14", 90° deflection, 0.65mm pitch TV grade
Resolution (Line pairs)	340 TVL
TV standard	PAL, 625 lines, 50Hz, 2:1
Mains supply voltage	100 - 240V <sub>AC</sub> +/-10%, 50/60Hz
Power consumption	70W max. (without cameras) 110W max. (with 4 cameras at 200m.)
Camera power supply	16-32V <sub>DC</sub> , short-circuit protected
System synchronisation	Monitor locks to the mains Cameras lock to H and V of the monitor
Camera inputs	4 (system interface)
Slave monitor output	1 (system interface)
Microphone	electret
• Frequency range	300 - 3kHz
Alarm output	
• 4-pole screwblock	N.O./N.C. contact + system ground
• Contact rating	24V <sub>DC</sub> , 2A
VCR	
• Video input	BNC (1V <sub>pp</sub> , input impedance 75Ohm)
• Audio input	Cinch (0.5V <sub>pp</sub> , input impedance 10kOhm)
• Video output	BNC (1V <sub>pp</sub> , output impedance 75Ohm)
• Audio output	Cinch (0.5V <sub>pp</sub> , output impedance 1kOhm)
AUX.	
• Video output	BNC (1V <sub>pp</sub> , output impedance 75Ohm)
• Audio output	Cinch (0.5V <sub>pp</sub> , output impedance 1kOhm)
System cable	4-wire dual twisted pair 'telephone' cable
Weight	12kg
Dimensions (hxwx d)	320x350x370mm.
Ambient temperature	
• Operating	+10...+45°C
• Storage	-25...+70°C
Ambient humidity	93...98%RH max.

Specifications may change without notice.